

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Studienberatung Graubünden freut sich, Ihnen «studium aktuell» zuzuschicken.

Charas lecturas e chars lecturs

La cussegliaziun da studis dal Grischun sa legra d'As trametter «studium aktuell».

Care lettrici, cari lettori

Il Servizio di orientamento agli studi del Cantone dei Grigioni è lieto di inviarvi «studium aktuell».

Inhaltsverzeichnis

News rund ums Studium

Hochschulen und Höhere Fachschulen in Graubünden

- Sport Management und Tourismus studieren in Graubünden

Hochschulen in der Schweiz

- Technische Wissenschaften
- Alternativen zum Universitätsstudium
- Die Sprache ist auch ein Machtmittel
- LISA hat Go! erhalten
- Eine Wissenschaft der Musse
- Das Gehirn lernt, mit Unerwartetem umzugehen
- Global forschen und voneinander lernen
- ETH Fragestunden

Infoveranstaltungen und Termine

News rund ums Studium

Hochschulen und Höhere Fachschulen in Graubünden

Sport Management und Tourismus studieren in Graubünden

Angebote der Fachhochschule Graubünden FHGR

Junge Menschen, die intensiv in einer Sportart engagiert sind, sei es als Spitzensportler/innen, Trainer/innen oder Koordinator/innen, können sich auch nach der Matura weiterhin voll mit Sport beschäftigen – und berufsbegleitend die Bachelorstudienrichtung **Sport Management** an der FHGR belegen. Sport ist ein immer wichtiger werdender Wirtschaftszweig und benötigt innovative Führungskräfte mit soliden betriebswirtschaftlichen Kenntnissen sowie fundierten Sport-Management-Kompetenzen, die im Studium erworben werden können.

In Graubünden sind Sport und Tourismus eng verknüpft. Die FHGR bietet auch einen Bachelor in **Tourismus** an. Das Ziel dieses Studiengangs ist die Vermittlung von fundierten Kenntnissen in Betriebsökonomie, Event- und Projektmanagement, Marketing und Kommunikation. Die Sprachkompetenz hat einen hohen Stellenwert im Studium. Neben einer zweisprachigen Klasse deutsch/englisch wird eine englischsprachige, internationale Klasse geführt.

Hochschulen in der Schweiz

Technische Wissenschaften

Maschineningenieure und -ingenieurinnen – die Allrounder/innen in der Technik

Maschinenbaustudierende setzen sich mit ganz verschiedenen Bereichen der Technik auseinander. Sie befassen sich mit der Entwicklung, Konstruktion, Produktion und Optimierung von Maschinen und technischen Produkten, wie Mikromaschinen, Operationsinstrumenten, Drohnen oder Kraftwerksturbinen.

Analysis, Chemie, Elektrotechnik, Engineering Design, Fluidodynamik, Informatik, Lineare Algebra, Maschinenkonstruktion, Mechanik, Physik, Quantenmechanik, Thermodynamik und Werkstoffe sind die wichtigsten Studienfächer im Bachelor.

Maschineningenieurwissenschaften kann in der Schweiz an der ETH und der EPFL sowie an verschiedenen Fachhochschulen studiert werden. Bei einigen Fachhochschulen ist es mit einer Matura möglich, direkt und ohne Praktikum ins Studium einzusteigen. Das sogenannte **Praxisintegrierte Bachelorstudium (PiBS)** kombiniert Arbeit und Studium und dauert in der Regel vier Jahre.

Alternativen zum Universitätsstudium

Mögliche Wege nach der Matura

Wer sich nicht sicher ist, ob ein wissenschaftlich orientiertes Universitätsstudium das Richtige ist, kann an einer **Fachhochschule FH** oder einer **Pädagogischen Hochschule PH** ein praxisorientiertes Bachelorstudium beginnen. Für die meisten FH-Ausbildungen müssen Maturandinnen und Maturanden vorgängig ein Praktikum absolvieren.

Wer nicht studieren möchte, kann **eine verkürzte Lehre, ein Way-up Programm, ein branchenspezifisches Ausbildungsprogramm** oder ein Praktikum in einem Berufsbereich machen. Sehr wichtig ist es, sich schon frühzeitig für eine Lehrstelle, einen Job oder ein Praktikum zu bewerben – und sich auch mit den beruflichen Perspektiven zu befassen.

Höhere Fachschulen HF bieten schulische Ausbildungen an, bei denen die praktische Anwendung neben der gelernten Theorie eine wichtige Rolle spielt. Interessant für Maturandinnen und Maturanden sind etwa die Ausbildungen **Flugverkehrsleiter/in HF, Hotelier/e-Gastronom/in HF, Pflegefachmann/-frau HF, Pilot/in HF, Rettungssanitäter/in HF** oder **Tourismusfachmann/-frau HF**. Oft wird ein vorgängiges Praktikum verlangt und bei bestimmten Bildungsgängen gibt es eine Aufnahmeprüfung.

Die Sprache ist auch ein Machtmittel

Deutsche Sprachwissenschaft

Was darf man noch sagen? Diese Frage taucht in regelmässigen Abständen auf. Der Sprachwissenschaftler Martin Luginbühl von der Universität Basel gibt in einem [Interview](#) Antworten zu den zur Zeit zentralsten Fragen des sprachlichen Ausdrucks. Und er macht deutlich, wie sehr Sprache und Wirklichkeit ineinander verwoben sind. So drückt Sprache immer aus, welche Vorstellungen wir von der Welt haben und zugleich wird die Wahrnehmung der Welt durch die Sprache geprägt. [Deutsche Sprachwissenschaft](#) kann in der Schweiz an verschiedenen Hochschulen studiert werden.

LISA hat Go! erhalten

Astronomie und Astrophysik

LISA (Laser Interferometer Space Antenna) ist eine gigantische Weltraumantenne, die nach 25 Jahren Vorbereitung nun das offizielle Go! zur Umsetzung erhalten hat. Sie wird etwa im Jahr 2035 in den Weltraum geschossen und soll dort Gravitationswellen beobachten und damit zum Beispiel kollidierende supermassive Schwarze Löcher detektieren. Ziel ist es, besser zu verstehen, wie das Universum entstanden ist und wie es sich weiterentwickeln wird. An [LISA](#) sind über 120 Forschungsinstitutionen aus Europa und den USA beteiligt – darunter auch die ETH und die Universität Zürich. Mit einem Bachelor in [Physik](#) oder verwandten Wissenschaften kann an der Universität Bern ein Master in [Experimental Physics, Applied Physics and Astronomy](#) und ab Herbst 2024 neu an der ETH ein spezialisierter Master in [Space Systems](#) absolviert werden.

Eine Wissenschaft der Musse

Philosophie

Giovanni Ventimiglia ist Professor für Philosophie an der Universität Luzern und forscht zu Aristoteles' Metaphysik. In einem [Interview](#) führt er aus, wie diese ins christliche Westeuropa kam, sich wandelte, totgesagt wurde und weshalb sie seiner Meinung nach heute noch wichtig ist. In der Schweiz kann [Philosophie](#) an verschiedenen Hochschulen studiert werden.

Das Gehirn lernt, mit Unerwartetem umzugehen

Neurowissenschaften

Da Neues immer auch Gefahr bedeuten kann, ist es eine wichtige Fähigkeit des Gehirns, Unerwartetes zu erkennen. Mit zunehmendem Alter steigt die Effizienz der Einteilung von ungewöhnlichen Reizen in die Kategorien «wichtig» respektive «uninteressant». Forschende der Universität Basel haben durch Versuche mit jungen Mäusen nun ein Stück weit [entschlüsselt](#), was sich auf der Ebene der Hirnentwicklung beim Heranwachsen im Umgang mit Überraschungen verändert. [Neurowissenschaften](#) kann an verschiedenen Hochschulen in der Schweiz studiert werden.

Global forschen und voneinander lernen

Aktuelles UZH Magazin

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität Zürich arbeiten rund um die Welt mit Partnerinnen und Partnern an medizinischen, rechtlichen, gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Fragen und Problemen. Die aktuelle Ausgabe des [UZH Magazins](#) zeigt, wie dies abläuft, was damit bewirkt wird und wie voneinander gelernt werden kann.

ETH Fragestunden

Ein Angebot für Studieninteressierte kurz vor dem Entscheid

Für Maturandinnen und Maturanden, die kurz vor der Entscheidung für eine Studienrichtung stehen, bietet die ETH Zürich Zoom-Fragestunden mit Studierenden und Mitarbeitenden der einzelnen Studiengänge an. Informationen zum Angebot und zur Anmeldung finden sich auf der entsprechenden [Webseite der ETH](#).

Und noch dies...

...Material nach dem Vorbild von [Vogelfedern](#).

Infoveranstaltungen und Termine

Bitte informieren Sie sich direkt bei den Anbietern über die Anmelde- und Teilnahmeformalitäten. Diese Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Graubünden

- laufend **FHGR** – [Infoveranstaltungen](#) Bachelorstudiengänge
- 26. Februar **TH Chur** – [Online-Infoveranstaltung](#) Theologie
- 21. & 23. März **FHGR** – [Infotage](#) Bachelor- und Masterangebote
- 21. März **THIM Landquart** – [Infoabend](#) Physiotherapie
- 03. April **SUPSI Landquart** – [Online-Infoabend](#) Physiotherapie

Universitäten, ETHs, Fachhochschulen

- laufend **BFH, FHNW, HSLU, ZHAW** – [Infoveranstaltungen](#) Bachelorstudiengänge
- 15. Februar **swissuniversities** – [Anmeldeschluss](#) Medizinstudium
- 15. Februar **Universität Basel** – [Anmeldeschluss](#) Sport, Bewegung und Gesundheit
- 15. Februar **Universität Bern** – [Anmeldeschluss](#) Sportwissenschaft
- 20. & 21. Feb. **Schweizerisches Literaturinstitut** – [Infotage](#) Literarisches Schreiben
- 22. Februar **Universität Liechtenstein** – [Infoabend](#) Architektur und Betriebswirtschaft
- 23. Februar **Universität St. Gallen** – [Jus-Schnuppertag](#)
- 27. Februar **Universität Luzern** – [Infoabend](#) Bachelor Psychologie
- 29. Februar **Universität Luzern** – [Infoevent](#) Bachelor Gesundheitswissenschaften
- 02. März **OST Campus Buchs** – [Infotag](#) Bachelorstudiengänge
- 05. März **Universität St. Gallen** – [Bachelor-Infotag](#)
- 06. März **OST Campus St. Gallen** – [Infoabend](#) Bachelorstudiengänge
- 06. März **Universität Luzern** – [Infoabend](#) Kultur- und Sozialwissenschaften
- 06. März **Université de Genève** – [Journée des bachelors](#)
- 11. - 15. März **Universität Luzern** – [discovery days](#) Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- 13. März **Universität Luzern** – [Infoabend](#) Theologie
- 15. März **Universität St. Gallen** – [Informatik-Infotag](#)
- 16. März **OST Campus Rapperswil** – [Infotag](#) Bachelorstudiengänge
- 16. März **Universität Luzern** – [Infotag](#) Bachelor Religionspädagogik
- 21. März **Universität Luzern** – [Infoabend](#) Rechtswissenschaft
- 27. März **Universität Luzern** – [Infoabend](#) Wirtschaftswissenschaften

Impressum

BIZ Studienberatung

Anmeldung zur Studienberatung: www.berufsbildung.gr.ch, biz@afb.gr.ch

Finden Sie unseren Newsletter nützlich? Dann leiten Sie ihn an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter – damit auch sie immer auf dem Laufenden sind! Hier geht's zur [Anmeldung](#) für den Newsletter studium aktuell.